



BUNDESMINISTERIUM FÜR UNTERRICHT, KUNST UND SPORT

Zl. 30.000/15-Präs.5/86

1955/AB

An die
Parlamentsdirektion

1986 -05- 14
zu 2013/J

Parlament
1017 W i e n

Wien, am 6. Mai 1986

Die schriftliche parlamentarische Anfrage Nr. 2013/J-NR/86, betreffend erste Ergebnisse über die Wahl der Schüler zwischen Informatik als Pflichtgegenstand oder als unverbindliche Übung, die die Abgeordneten Dr. LEITNER und Genossen am 7. April 1986 an mich richteten, beehre ich mich wie folgt zu beantworten:

Zu 1)

Informatik als Pflichtgegenstand haben gewählt:

Burgenland	432 Schüler	das sind 67,6 %
Kärnten	989 Schüler	das sind 71,8 %
Niederösterreich	2 099 Schüler	das sind 73,1 %
Oberösterreich	1 534 Schüler	das sind 60,1 %
Salzburg	886 Schüler	das sind 73,6 %
Steiermark	2 311 Schüler	das sind 75,6 %
Tirol	987 Schüler	das sind 71,0 %
Vorarlberg	687 Schüler	das sind 86,4 %
Wien	3 554 Schüler	das sind 69,8 %
Höhere Internatsschulen des Bundes	153 Schüler	das sind 76,9 %

Eine Erhebung differenziert nach Geschlecht wurde nicht durchgeführt.

Zu 2)

Diese Zahlen sind unmittelbar aus den beiliegenden Tabellen zu entnehmen.

- 2 -

Zu 3) und 4)

Die Anzahl der Schüler, die sowohl Informatik als Pflichtgegenstand (6693) sowie als verbindliche Übung (1917) gewählt haben, ist jeweils am humanistischen bzw. neusprachlichen Gymnasium am größten.

Mit meinen besten Grüßen

A handwritten signature in cursive script, likely belonging to the official responsible for the response.



BUNDESMINISTERIUM FÜR UNTERRICHT, KUNST UND SPORT

Abteilung I/2b

Informatik in den 5. Klassen der AHS 1985/86

In ganz Österreich haben von den Schülern und Schülerinnen der 5. Klassen der AHS 28,9 % auf eine Beurteilung im Gegenstand Informatik verzichtet. Die Abmeldequoten sind von Schule zu Schule sehr verschieden, ebenso im Vergleich der Bundesländer untereinander. Die meisten Abmeldungen gab es in Oberösterreich (39,9 %), die wenigsten in Vorarlberg (13,6 %).

In den meisten Bundesländern meldeten sich weniger Schüler des Realistischen Gymnasiums und des Realgymnasiums ab als Schüler des Humanistischen und Neusprachlichen Gymnasiums. Lediglich Oberösterreich zeigte eine andere Tendenz. Die höchsten Abmeldezahlen gibt es fast durchwegs im ORG, und zwar in sämtlichen Typen.

Informatik in den 5. Klassen der AHS 1985/86

		B			K			N		
		a	b	%	a	b	%	a	b	%
Gymn.	hum.nspr.	139	22	26	371	101	27,2	1226	337	27,5
	realist.	29	0	0	142	23	16,2	127	11	8,7
RG		120	22	19,3	232	40	17,2	790	224	28,3
WkRG		0	0	-	24	7	29,1	176	29	16,5
ORG	m.Instr.	182	97	52,6	219	90	41,1	236	58	24,6
	m.e.U., DG	56	10	17,9	206	86	41,7	200	54	27,0
andere		113	56	35,6	184	42	22,8	117	60	51,3
Summe		639	207	32,4	1378	389	28,2	2872	773	26,9

		O			S			St		
		a	b	%	a	b	%	a	b	%
Gymn.	hum.nspr.	854	272	31,8	417	133	31,8	1248	342	27,4
	realist.	292	68	23,2	91	13	14,2	193	49	25,4
RG		569	284	49,9	157	30	19,2	494	78	15,8
WkRG		140	24	17,1	99	37	37,4	138	9	6,5
ORG	m.Instr.	301	142	47,1	189	47	24,8	495	143	28,9
	m.e.U., DG	149	102	68,4	98	25	25,5	278	61	22,0
andere		251	130	51,7	154	34	22,0	209	62	29,7
Summe		2556	1022	39,9	1205	319	26,4	3055	744	24,4

a Anzahl der Schüler in den 5. Klassen

b Anzahl der Schüler, die auf eine Beurteilung im Gegenstand Informatik verzichtet haben

- 3 -

		T			V			W		
		a	b	%	a	b	%	a	b	%
Gymn.	hum.nspr.	371	167	45	301	35	11,6	1656	480	29,0
	realist.	66	20	30,3	64	2	3,1	348	46	13,2
RG		386	91	23,5	39	5	12,8	1384	385	27,8
WkRG		54	19	35,2	41	22	53,7	418	141	33,7
ORG	m.Instr.	324	69	21,3	176	21	11,9	462	175	37,9
	m.e.U.,DG	111	30	27,0	0	0	-	337	157	46,6
andere		78	7	8,9	174	23	13,2	485	152	31,3
Summe		1390	403	29,0	795	108	13,6	5090	1536	30,2

		HIB		
		a	b	%
Gymn.	hum.nspr.	110	28	25,5
	realist.	0	0	-
RG		0	0	-
WkRG		23	10	43,5
ORG	m.Instr.	0	0	-
	m.e.U.,DG	0	0	-
andere		66	8	12,1
Summe		199	46	23,1

- 4 -

		Österreich		
		a	b	%
Gymn.	hum.nspr.	6693	1917	28,6
	realist.	1352	232	17,2
RG		4171	1159	27,8
WkRG		1113	298	26,8
ORG	m.Instr.	2584	842	32,6
	m.e.U.,DG	1435	525	36,6
andere		1831	574	31,3
Summe		19179	5547	28,9

Prozentzahlen der Schüler der 5. Klassen AHS, die auf eine Beurteilung in Informatik verzichtet haben:

		B	K	N	O	S	St	T	V	W	HIB	Ö
Gymn.	hum., nspr.	26,0	27,2	27,5	31,8	31,8	27,4	45,0	11,6	29,0	25,5	28,6
	realist.	0	16,2	8,7	23,2	14,2	25,4	30,3	3,1	13,2	-	17,2
RG		19,3	17,2	28,3	49,9	19,2	15,8	23,5	12,8	27,8	-	27,8
WkRG		-	29,1	16,5	17,1	37,4	6,5	35,2	53,7	33,7	43,5	26,8
ORG	m. Instr.	52,6	41,1	24,6	47,1	24,8	28,9	21,3	11,9	37,9	-	32,6
	m. erg. U m. DG	17,9	41,7	27,0	68,4	25,5	22,0	27,0	-	46,6	-	36,6
andere		35,6	22,8	51,3	51,7	22,0	29,7	8,9	13,2	31,3	12,1	31,3
Summe		32,4	28,2	26,9	39,9	26,4	24,4	29,0	13,6	30,2	23,1	28,9